

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 15/16 (1890)  
**Heft:** 6

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Commissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
& Postlämter.

## Wochenschrift für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selma) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XV.

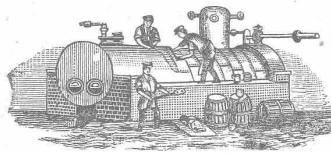
ZURICH, den 8. Februar 1890.

Nº 6

Insertionspreis:  
Pro viergespaltenen Petitzile  
oder deren Raum Fr. 0.30

Haupttitelseite: Fr. 0.50

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annonsen-Expedition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Köln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,  
Wien, Prag, Straßburg i. E., London, Paris.



Feinste Referenzen zu  
Diensten.

Von Fachautoritäten als die beste bis jetzt bekannte Schutzmasse bezeichnet! — Vorzüglichstes, specifisch leichtestes Bau- und Isolir-Material. — Prämirt in Zürich 1883, Nizza 1884.

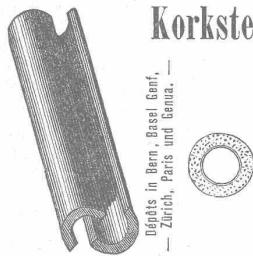
### Effectvollstes Isolir-Material. — Schlechtester Wärmeleiter Universal-Kork-Isolirmasse

gewährt garantirt sichern Schutz gegen: a) Wärmeverlust bei Dampfleitungen jeder Art; Dampfkesseln, Domen, Locomotiven, Locomobilen, Cylindern, Vorwärmern, Kochern, Tröcknecylindern, Spritapparaten, Reservoirs, Warmwasser-Heizöfen, eiserne Maischbütten etc., gegen b) Schwitzen und Einfrieren von Warm- und Kaltwasserleitungen, unter- wie oberirdisch, gegen Temperatur-Abkühlung von Eismaschinen und Kaltluftrohren etc. etc.

Diese Isolirmasse widersteht allen Hitzegraden, fault nicht, hält das Eisen absolut rostfrei, kann durch jeden intelligenten Arbeiter angebracht werden.

### Korkstein- & Kork-Isolirmasse-Fabrik von C. ALPSTEG & COMP., Dürrenäsch (Schweiz)

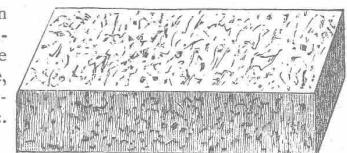
— Eisenbahn-Station: Niederhallwyl-Dürrenäsch —



Dépôt in Bern, Basel Genf,  
Zürich, Paris und Genoa. —

in Permanente Ausstellung  
in Ersten schweizerischen  
Musterläger von Bau-  
arbeiten in Zürich.

Korksteine — Korkplatten —



(eigenes Fabrications-System) für Isolirung von Sheddä henn, Blech- und Cementdächern über Fabriken (gegen Hitze im Sommer und Kälte im Winter schützend). Eindeckung von Dampfkesseln, Eiskelleranlagen, Bierbrauereien, Gärkellern, Malzdarren, Bier- und Eiswaggons, Trockenlegung feuchter Räume jeder Art. Heizkammern, Warmluftcanäle, leichte Bauten, Eisenconstruction, Riegelwände, Zwischenwände, gerade Wände, Decken, Auskleidungen von Bretterwänden in Pulvermagazinen und sonstigen feuergefährlichen Räumen, feuchte und kalte Wände, Trockenlegung von Fussböden, Fensternischen, Kellerräumen etc. (M 6711 Z)

— Prospekte und Preislisten gratis zu Diensten. —

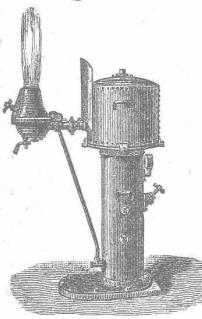
### Tragbare Hand-Lucigen-Leucht-Apparate

von 2000 Kerzenstärke und mehr.

zuverlässigste, billigste u. einfachste, selbstthätig funktionirende Beleuchtung für Eisenbahngebäude, Zechen, Gruben, Bau- und Erdarbeiten, Tunnels, Eisfelder, Festungen, Festlichkeiten. (M 5051 Z)

#### Verbesserte Dampf-Lucigen-Apparate

für Giessereien, Kesselschmieden, Walz- und Eisenwerke, Chemische Fabriken etc. etc. — Einige solcher Apparate befinden sich u. a. bei den Herren Imhof-Blumer & Cie. in Freienstein in Betrieb, deren Zeugnisse bei mir einzusehen sind. — Nähere Details durch FRITZ MARTI, WINTERTHUR.



### Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden Kleineisenzeug sowie eisernen Querschwellen stets vorrätig bei

(M 5385 Z) Kägi & Reydellet in Winterthur.

### Seebadanstalt in Riesbach.

#### Concurrenzausschreibung.

Die Zimmer- und Schreinerarbeiten für den Oberbau der neuen Badanstalt unterhalb der Färberstrasse in Riesbach im ungefährten Kostenbetrage von Fr. 27 000 werden hiermit zur freien Concurrenz ausgeschrieben. Die hierauf bezüglichen Pläne, Vorausmasse und Uebernahmsbedingungen liegen im Baubureau Riesbach zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten sind bis Dienstag den 18. Februar schriftlich und verschlossen mit der Ueberschrift „Offerte für den Oberbau der Badanstalt“ an Herrn Gemeinderath Vögele dahier einzureichen.

Riesbach, den 4. Februar 1890.

(M 5654 Z)

Der Gemeinderath.

### Asyl in Wyl, Neubau.

#### Erste Abtheilung. Loos I. II. III.

Die Erdarbeiten und Maurerarbeiten im Voranschlag von Fr. 400 000 werden zur Concurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen auf dem Bureau des Unterzeichneten. Verschlossene, mit der Aufschrift „Asyl-Preiseingabe“ verschene Angebote sind bis 22. Februar dem Baudepartement einzureichen.

St. Gallen, den 3. Februar 1890.

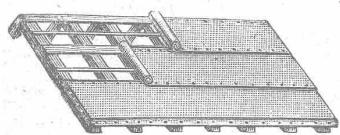
(M 5625 Z)

Der Cantonsbaumeister.

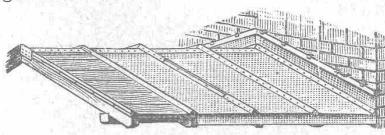
## Feuersicher imprägnirte wasserdichte Leinenstoffe für Bedachung

Leichtestes und dauerhaftestes Dachdeckungs-Material

Prämiert Weltausstellung Brüssel 1888. — Köln 1889 goldene Medaille. — Berlin 1889 grosse silberne Medaille, gestiftet von Ihrer Majestät der Kaiserin-Königin Augusta.



Längsdeckung ohne Verschalung



Leistendeckung mit Maueranschluss.

Bedeutend verbessert und allen Anforderungen entsprechend, in allen Farben, von den Brandassuranzurten zugelassen. Einfachste Dachconstruction, geeignet zur Herstellung zerlegbarer Baracken, vorzüglich für Fußbodenbelag, Wand- und Giebelbekleidungen. Unverwüstliches Material gegen feuchte Wände und Bekleidung innerer Fabrikräume.

Tausende Meter seit Jahren von Königl. und Kaiserl. Verwaltungen, Fabricanten und Privaten zur vollsten Zufriedenheit verwandt. Prima Referenzen. Proben, Prospekte mit besten Zeugnissen sowohl über Haltbarkeit als auch Feuersicherheit sofort zur Verfügung.

Erfinder und alleiniger Fabrikant der Originalwaare:

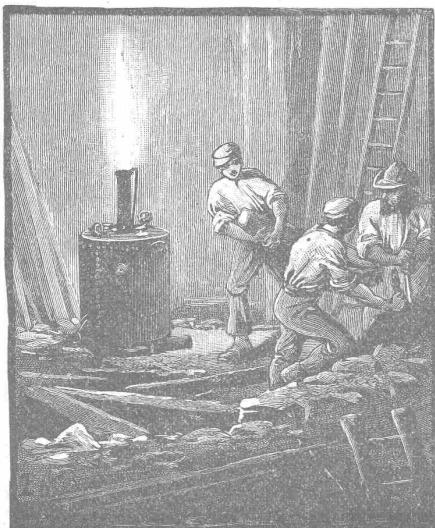
Weber-Falckenberg, Köln a. Rh.

Warnung vor in letzter Zeit auftauchenden minderwertigen und für Bedachungen unbrauchbaren Nachahmungen. Einzelne Hersteller der selben haben sogar zur Täuschung des Publicums meine eigenen Atteste über Brandproben etc. nachgedruckt. (M 6777 Z)

## Doty's Petroleum-Gas-Lampe.

Eidg. Patent Nr. 612.

Preis Fr. 370. — ab Basel, incl. Windschirm, netto compt.  
Bestes Apparat gegenüher ähnlichen Lampen.  
30—40 Meter Beleuchtung im Umkreis.



Kleine Verstopfung des Röhengewindes, leicht tragbar, brennt in Sturm, gegen Wind, nach Explosions. Schonstes weisses Licht, ohne Rauch und Geruch.

Alleinverkauf für die Schweiz (M 5360 Z)  
EMIL BASTADY, vorm. F. Bauer & Co., Basel.

## Asyl in Wyl, Neubau. Loos I. II. III.

Ueber die Lieferung von etwa 500 laufenden m Unter-sockel von Hartstein wird Concurrenz eröffnet. Pläne und nähere Auskunft auf dem Bureau des Unterzeichneten. Verschlossene mit der Aufschrift „Unter-sockel“ versehene Angebote sind bis 15. Februar dem Baudepartement einzureichen.

St. Gallen, den 1. Februar 1890. (M 5586 Z)  
Der Cantonsbaumeister.

### Zu verkaufen

eine Partie ungebrauchter, neuer und starker Schraubenschlaufern und Mutterschrauben p. 100 kg 65 Fr. ca. 800 kg. Schlüsselschlaufern, Taschen, geborhte 100 „ 45 „ Gusseis. Unterlagscheiben in divers. Größen 100 „ 30 „ 360 „ I-Balken, Profil 150/80 mm, ca. 2,30 m Länge 100 „ 18 „ 125 „ Franko Bahnhof Zürich, bei Baarzahlung; nähere Auskunft durch (M 5209 Z) H. SEYFERTH in Kriens bei Luzern.

## Für Glockengiesser.

Die Baucommission resp. Kirchenvorsteherchaft von evang. Wyl (St. Gallen) gedenkt, der Kirchengemeinde die Anschaffung eines Geläutes von 3—4 Glocken zu empfehlen und erlässt an Uebernahmestürtige hiemit die Einladung zur Eingabe ihrer Offerten bis 15. Februar 1. J.

Wyl, den 24. Januar 1890. (M 5502 Z)

Dr. Henne, Präsident.

## Meilen.

Ueber das Ausheben oder Ausbaggern eines Zufahrt-grabens von 70 m Länge und 20 m Breite ausserhalb der Landanlage in der „Schellen“-Meilen wird hiemit Concurrenz eröffnet.

Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift „Ausbaggerung oder Ausheben“ pro m<sup>3</sup> oder als Ganzes bis und mit dem 25. Februar an Herrn Gemeinderrath Hardmeier zum Sternen einzureichen, wo auch die diesbezüglichen Vorschriften aufgelegt sind und nähere Auskunft erteilt wird. (M 5674 Z)

Meilen, am 5. Februar 1890.

Die gemeindräthliche Strassencommission.

### Zu kaufen verlangt

ein schon gebrauchter aber doch noch in gutem Zustande sich befind.

### Wellbock

mit Uebersetzung und Bremse, Kraft 50 bis 60 Ctr. mit oder ohne Flaschenzug und Seil. Preisofferten nimmt entgegen (M 5557 Z)

Jules Bolliger,  
Kassenschränkfab. Chaux-de-Fonds.

### Vente d'un commerce de fers et métaux.

Ensuite de décès, on offre à remettre, dans une grande localité industrielle, la suite d'un commerce de fers et métaux qui est en pleine exploitation et jouissant d'une ancienne et excellente clientèle. Affaire très avantageuse. (H 139)

S'adresser par écrit à M. CHARLES BARBIER, notaire, à la Chaux-de-Fonds.

### Carbolineum Avenarius

allein ächtes Carbolineum.

Warnung durch Zeugnisse vor anderem Carbolineum. (M 5361 Z)

Emil Bastady, Basel.  
Energische Wiederverkäufer gesucht.

Ein praktisch und theoretisch erfahrener Bautechniker sucht eine Stelle als (M 232 c)

### Bauführer

in Zürich oder Umgebung.  
Offerter unter Chiffre A 375 an Rudolf Mosse in Zürich.

Patente an. Rund. zu mög. Preisen. Nat. gratis durch Hans Friedrich Ingenieur und Patentanwalt Düsseldorf. Beste Empfehl.

Vor kurzem erschien mein 209. Antiquarischer Catalog (ca. 2000 Nummern)

### Architektur

Kunst, Kunstgeschichte, Kunstgewerbe, Ingenieur-Wissenschaft etc. (u. A. die Bibliothek des Herrn Architekt Merian hier enthaltend).

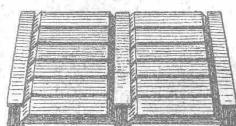
Dieses reichhaltige Verzeichniss steht auf gefl. Verlangen franko und gratis zu Diensten. (M 2121 Z)

ADOLF GEERING in BASEL  
(früher FELIX SCHNEIDER).

### T. SPONAGEL ZÜRICH liefert



50 bis 75 % lang  
20 %m. breit. 8 %m. hoch.



Vortheilhaft als Ersatz für Beton- und Backsteingewölbe zwischen I-Eisen.

Einfaches Legen, leichtes Gewicht, dabei grosse Tragfähigkeit. Schalldicht.

(M 5015 Z)

Gebrannten und fein gemahlenen

### Magnesit,

welcher mit Chlormagnesium oder Salzsäure einen festen weissen Cement gibt und sich zu Stuccaturen, Kunststeinen etc. vorzüglich eignet, offerirt (M 2147/1 Br.)

Jos. Förster, Magnesitgrubenbes. in Baumgarten b. Frankenst. i. Schl.